

# **Kernenergie: 100 Gründe und 100 gute Antworten. Fortsetzung #25 bis #27**

geschrieben von Lüdecke | 26. April 2013

In der Welt von Ursula und Michael Sladek mit ihrem sagenhaften Subventionsgrab „Elektrizitätswerke Schönau“ (EWS) passieren Erdbeben immer nur bei Kernkraftwerken, und dann auch gleich mit unerwarteter Stärke. Da nützt auch der praktische Beweis aus Japan nichts, dass sich beim historischen Erdbeben 2011 sämtliche betroffenen Kernkraftwerke automatisch abgeschaltet haben, man kann nie wissen, was „die Kräfte im Untergrund“ so treiben. Keine Wahrscheinlichkeit ist klein genug, um nicht doch einzutreten. Und dann ist der Sladeksche Weltuntergang auch nicht mehr weit...

---

## **Rajendra Pachauris Verschwörungstheorie**

geschrieben von Donna Laframboise | 26. April 2013

Donna Laframboise

Es braucht Chuzpe, andere Leute für etwas anzuklagen, das man selbst begeht. Klimaskeptiker werden fortwährend angeklagt, Verschwörungstheoretiker zu sein. Zum Beispiel hat Rajendra Pachauri, Vorsitzender des IPCC, behauptet, dass vieles der an seiner Organisation geäußerten Kritik „auf unbegründeten Verschwörungstheorien“ basiert.

---

## **Australische Meldungen über Meeresspiegelanstieg nicht gerechtfertigt**

geschrieben von Mörner, N.-a.; A. Parker | 26. April 2013

Die Klimakommission der australischen Regierung befürchtet einen Anstieg des Meeresspiegels von mehr als einem Meter bis zum Jahre 2100. Damit schürt die australische Regierungskommission die gleichen Ängste über ansteigende Meeresspiegel, wie sie auch vom IPCC und anderen

Klimaforschern, u. a. von PIK Forscher Prof. Stefan Rahmstorf, geschürt werden.

---

## **Warum Europa Schiefergas braucht**

geschrieben von Karel Cool Und Quentin Philippe, Forbes | 26. April 2013

Die Entwicklung [der Förderung von] Schiefergas als eine wertvolle Energiequelle könnte Europa aus der Rezession helfen. Stattdessen ist es immer noch ein struktureller Nachteil. Das muss nicht sein.

---

## **Neubewertung von bei der Klimamodellierung verwendeten Temperaturrekonstruktionen**

geschrieben von Neil Catto | 26. April 2013

Neil Catto

Bei der Betrachtung historischer Temperatur-Rekonstruktionen gibt es drei Bereiche, die einer näheren Untersuchung bedürfen: historische Temperaturmessungen nebst Anpassungen bzgl. UHI, Baumring-Proxies, andere paläoklimatische Proxies und Proxies aus Eisbohrkernen. Um das zukünftige Klima zu prognostizieren, ist eine sehr gute Rekonstruktion des Klimas in der Vergangenheit unabdingbar.